

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	42 (1969)
Heft:	12
Rubrik:	Die Truppenbuchhaltung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das heisst: Kalorien erhöhen — nahrhafter kochen. Gemäss der Gemüseanfalltabelle im Reglement Vpf Dienst I sind die meisten Suppen- und Lagergemüse günstig erhältlich. Gut so. Und wie mir der Gärtner in der Nachbarschaft gestern erklärte, wird es voraussichtlich sehr preiswerten Endiviensalat geben. Auch für die inländischen Früchte ist die Jahreszeit günstig.

Zulagen. Soeben habe ich mich noch telephonisch beim Qm erkundigt: Zulagen sind keine zu erwarten für die Manöverperiode. Also: besser rechnen — besser einkaufen — bessere Mengenberechnung und gute Restenverwertung in der Küche. Mit diesen Massnahmen ist es möglich, die manöverbedingten Mehrauslagen aufzufangen.

Standort der Truppe. Halt — doch nein — für eine Höhenzulage reicht es auch wieder nicht. In bezug auf die Menugestaltung gibt es in der 1. SP nichts spezielles zu berücksichtigen. Die Einkaufsmöglichkeiten im Unterkunftsor sind soweit in Ordnung.

Kochgelegenheiten. Vorteil: Die Küche ist zentral gelegen mit einer guten Zufahrtmöglichkeit. Besondere Schwierigkeiten habe ich keine bemerkt — ausser dass das Reinigen und Einrichten viel Zeit in Anspruch nehmen wird. Darüber werde ich zu gegebener Zeit den Küchenchef orientieren müssen. Wie mir der Besitzer versicherte, sollen die Kochkessel gut funktionieren. Während der Schiessübung und in den Manövern wird die Verpflegung wie üblich in den Kochkisten zubereitet. Ich werde dafür besorgt sein, dass schon im KVK Reinbenzin zu Übungskochzwecken bereitstehen wird.

Dauer des Dienstes. Normaler WK à 20 Tage mit keinen sich daraus ergebenden besonderen Vor- und Nachteilen.

Bestand der Truppe. Dieser bleibt in gewohntem Rahmen, die Küche ist dafür gross und leistungsfähig genug. Bei den Bestellungen werde ich wahrscheinlich, die am Einrückungstag Entlassenen eingerechnet, mit durchschnittlich 100 Mann gemäss Normalmengen für den OKK-Proviant rechnen können.

Pflichtkonsum. Im nächsten WK will ich unbedingt dafür sorgen, dass auf keinen Fall wieder Konserventage entstehen. Mit dem Verbrauch werde ich schon zu Beginn des Dienstes im Rahmen des Möglichen beginnen.

*

Tatsächlich, es ist doch vorteilhaft, sich wieder mit den fachtechnischen Reglementen und Unterlagen in Ruhe vertraut zu machen — bevor mit dem Menuplan begonnen wird. Jetzt noch etwas im Kochrezeptbuch geblättert und dann bin ich wieder ein Stück näher dem neuen Verpflegungsplan.

Die Truppenbuchhaltung

Wir führen die in der letzten Nummer begonnene Publikation der General-Rechnung mit weiteren Rechnungsbelegen fort und bringen folgende Beispiele

- Rekognosierungskompetenzen
- Kilometervergütung für private, nicht eingeschätzte Motorfahrzeuge (Form. 17.32)
- vordienstliche Telephongespräche (Form. 15.6)
- Entschädigung pro Einrücken mit Dienstmotorrad.

Die Reihe wird in der Februar- oder Märznummer weitergeführt.

Die Redaktion

Stab oder Einheit Etat-major ou unité Stato maggiore o unità	Rechnung Compte Conto	Beleg Pièce No. 2 Pezza
Für Stabskp 33		
Ktr Nr 1, Hptm Burri Roland		
Lieferung, Arbeitsleistung / Fourniture, travail exécuté, / Fornitura, lavoro eseguito		Preis Prix Prezzo
Rekognoszierung vor dem Dienst 3. - 4.6.		Betrag Montant Importo Fr.
Sold	2 Tage	13.--
Kleiderentschädigung	2 "	1.50
Mundportion	2 "	3.50
Dienstreisezulage	1 Frühstück	1.50
	2 Mittagessen	4.--
	2 Abendessen *	4.--
Logisentschädigung	1 Nacht	9.--
Total / Totale		62.50
Datum Date Data	Erhalten Acquitté Ricevuto	Hptm Burri
Begründung Motif Giustificazione	VR 109	
* Entlassung am 4.6., 1930, Reise mit Privat Pw		
Die Richtigkeit bescheinigt / Certifié exact Für Bat 33 Der Kommandant		
12.64 - 50 000 - 8133	3.5 Jan 69	Major Heri

SCHWEIZERISCHE ARMEE ARMÉE SUISSE Stab oder Einheit Etat major ou unité		Kilometervergütung für private, nicht eingesch. Motfvz.		Beleg No. 5 Pièce
Füis Stabskp 33		Indemnité kilométrique pour vhc. à mot. privés, non estimés		
Fahrer - Besitzer		Détenteur - Conducteur		Wohnort - Domicile
Hptm Burri Roland				3098 Köniz
Fz.Art Genre vhc.	Marke Marque	St.-PS CV-impôt	Kontrollschild-No. Plaque de contrôle No.	
Pw	Opel Caravan	8	BE 109608	
Einrückungsort - entré en service à Gsteig				
Entlassungsort - licencié à Gsteig				
Zählerstand bei Entlassung - état du compteur au licenciement km 10578				
Zählerstand bei Diensteintritt - état du compteur à l'entrée km 10522				
Gefahrene km - kilomètres parcourus km 56				
pro Einrücken - pour l'entrée km 68				
pro Entlassung - pour le licenciement km 68				
Total zu vergüten - total à bonifier km 192				
Vergütung - indemnité				
km 192 à Fr. 48.--				
Datum - Date: 26.9. Erhalten - Acquitté: Hptm Burri				
Rekognoszierung vor dem Dienst <u>VRA 43</u>		Begründung - Motif Die Richtigkeit bescheinigt: Der Rechnungsführer Certifié exact: Le comptable Füis Bat 33 Der Kommandant:		
Bewilligung Kdt F Div 3 vom 15.5. siehe Buchhaltung Stab Füis Bat 33				
Major Heri				

12. 64 - 100 000 - 8251/1 3.8 Juli 69

Stab oder Einheit Etat-major ou unité Stato maggiore o unità Für Stabskp 33		MILITÄR-TELEPHON-GESPRÄCHE COMMUNICATIONS TÉLÉPHONIQUES MILITAIRES CONVERSAZIONI TELEFONICHE MILITARI			Beleg Pièce No. 6 Pezza	
Datum und Zeit Date et heure Data e ora	Gesprächsort und Nr. Lieu et No Luogo e num.	Empfangsort und Nr. Destination et No Luogo di dest. e num.	Taxe Tassa	Quittung Quittance Quietanza		
Fr.	Ct.					
28.3. 1800	Köniz 031 2 18 20	Bern 031 2 94 79	-.20			
12.5. 2000	"	Münsingen 031 68 00 16	1.70			
25.6. 1930	"	Grosshöchstetten 031 68 72 78	1.60			
6.8. 1815	"	Kiesen 031 68 21 03	-.60			
				4.10		
Betrag erhalten:						
Hptm Burri						
VR 446, vordienstliche Telefongespräche						

3.9 Juli 69

V. 64 - 200.000 - 6437

Übertrag / à reporter / riporto

